



KONGENIALES DUO

// Martin Freund

GUTE CD-RECEIVER GIBT ES NICHT WIE SAND AM MEER. DER VISO THREE VON NAD BEWEIST, DASS MAN TROTZ HOHER INTEGRATION KEINE KOMPROMISSE EINGEHEN MUSS. WENN MAN PASSENDE BOXEN WIE DIE SAXO 30 VON SYSTEM AUDIO DAZUKOMBINIERT.

NAD legt seit je Wert auf ein besonderes Erscheinungsbild, und so unterscheidet sich auch der Viso Three signifikant von durchschnittlichem HiFi-Mainstream-Design. Geschickt eingeflochtene, gerundete Stilelemente heben das Gerät wohlthuend vom rechteckigen Einheitslook ab. Die Front und die Oberseite sind durchgehend aus massivem Aluminium. Und zwar – abgesehen von insgesamt 15 mit Gittern geschützten Öffnungen zur Wärmeabfuhr – aus einem Stück, mit sanft

gerundetem Übergang. Das sieht nicht nur apart aus, sondern fühlt sich auch sehr gut an, wenn man mit dem Daumen darüberfährt. Diese aufwendige Konstruktion verleiht dem CD-Receiver aber auch eine hohe Stabilität – in deutlichem Unterschied zu vielen anderen Geräten dieser Preisklasse, die mit schepperndem Gehäusedeckel negativ auffallen. Die sauber eingelassenen Drucktasten auf der Gerätefront gefallen mit klarem Druckpunkt und sind logisch angeordnet. Da verschmerzt man als

Die filigranen Standboxen Saxo 30 von System Audio sind lediglich 13 Zentimeter breit und in schwarzem oder weissem Hochglanz erhältlich.



Zeitgenosse mit Nahsichtschwäche, dass die arg klein geratene Tastenbeschriftung ohne Lesebrille nur schwer zu entziffern ist. Denn schon nach kurzer Eingewöhnung weiss man beim Viso Three intuitiv, wo beispielsweise die viel benötigten Tasten für die CD-Wiedergabe oder das Öffnen des Laufwerks zu finden sind. Der Viso Three ist mit 2x50 Watt spezifiziert. Das tönt auf Anhieb nicht gerade nach viel. NAD ist jedoch bekannt für seine konservativen Angaben. So erweist sich auch der Verstärkerteil dieses CD-Receivers als erstaunlich potent. Ein aufwendiges Netzteil sorgt für hohe Standfestigkeit bei der Impulswiedergabe. Dabei wird der Viso Three im Betrieb kaum je handwarm.

PROBLEMLOSE BEDIENUNG

Als Stereo-CD-Receiver unterscheidet sich der Viso Three bezüglich Inbetriebnahme und Bedienung natürlich grundlegend von komplexen Mehrkanal-AV-Receivern. Hier heisst es nur Netzkabel einstecken, die beiden Stereolautsprecher anschliessen, CD rein – und los gehts. Sämtliche Funktionen kann man bequem ferngesteuert ausführen, sogar die Einstellung der Balance sowie Bass- und Höhenregelung. Die Fernbedienung gefällt mit übersichtlichem, daumengerechtem Tastenlayout.

FILIGRANE STANDLAUTSPRECHER

Hierzulande noch nicht so bekannt sind die Lautsprecher von System Audio. Dabei fertigt der dänische Hersteller seit 1984 besonders elegante und wohnraumfreundliche Boxen. Solch lange Erfahrung macht sich auch bei der preisgünstigen Saxo-Serie bemerkbar. Die schlanken Standboxen sind lediglich 13 Zentimeter breit und hinterlassen in hochglänzendem Schwarz oder Weiss einen zierlichen Eindruck. Dazu trägt auch der aparte Sockel bei, welcher den 1 Meter hohen Lautsprechern

die nötige Standfestigkeit verleiht. Zwei kleine 10-Zentimeter-Bässe gruppieren sich eng um eine Hochtönerkalotte mit spezieller Schallführung und bilden eine sogenannte D'Appolito-Anordnung, die sich durch eine besonders räumliche Wiedergabe auszeichnet. Die schmale Schallwand setzt der seitlichen Abstrahlung der Treiber kaum Widerstand entgegen. So kann man erwarten, dass sich der Klang bei den **2**

STECKBRIEF

Hersteller	System Audio
Modell	Saxo 30
Preis bei Test (pro Paar)	1100 Franken
Info www.	dynavox.ch

AUSSTATTUNG

Abmessungen (B x H x T)	13 x 99 x 20 cm
System	2-Weg-Bassreflex
Hochtöner	2,5-cm-Kalotte
Tieftöner	2x10-cm-Konus
Impedanz	4–8 Ohm
Empfohlene Verstärkerleistung	30–120 Watt
Ausführungen	Hochglanz schwarz oder weiss

TESTERGEBNISSE

Klang	★★★★☆
Handling	★★★★☆
Verarbeitung	★★★★☆
Urteil	sehr gut



Wer für Standboxen keinen Platz hat, kann den Viso Three alternativ mit dem Subwoofer/Satelliten-System Viso 30 zum gleichen Preis erstehen.

» Saxo 30 sehr gut von den Boxen löst. Für Unterstützung im Frequenzkeller sorgt eine rückwärtige Bassreflexöffnung. Wegen der geringen Standfläche finden die filigranen Boxen praktisch überall Platz. Erstaunlicherweise kann man sie sogar relativ weit weg von einer Rückwand aufstellen, ohne dass sie tonal stark ausdünnen.

KRAFTVOLL UND LOSGELÖST

Natürlich waren wir etwas skeptisch, wie sich ein Receiver mit nominal 2 x 50 Watt an so winzigen Standboxen in Szene setzen würde. Und waren wirklich baff, welches Klangvolumen die Kombination von Viso Three und Saxo 30 in unserem 30-Quadratmeter-Hörraum darbot. Mit erstaunlich gutem Fundament und sattem Pegel wurde jedwede Musikwiedergabe zum sinnlichen Erlebnis. Selbst grosse Klangkörper wie Cello oder Flügel zeigen die notwendige Autorität, um vom Zuhörer ernst genommen zu werden. Der NAD verhilft den zierlichen Lautsprechern zu einem sehr dynamischen Antritt und einer insgesamt vitalen Spielweise. So ertönt eine Jazzcombo mit schönem Rhythmus und Swing. Selbst gezupfter Kontrabass kommt bis in tiefere Lagen erstaunlich druckvoll. Bei klassischer Musik profiliert sich die Kombi mit schönen Klangfarben und weit überdurchschnittlicher Klangtransparenz. So war es wirklich verblüffend, wie räumlich und losgelöst gute Aufnahmen in den Hörraum gezaubert wurden. Egal, wo man sich im Raum gerade aufhält, der ausgeprägte stereofone Höreindruck ändert sich kaum. Pop und Rock profitieren ebenso von der grossen Spielfreude dieser Hifi-Komponenten. Selbst partytaugliche Pegel sind in mittelgrossen Räumen kein Problem, wenn nicht gerade Techno-Orgien angesagt sind.

FAZIT

Der NAD Viso Three beweist im kongenialen Zusammenspiel mit den zierlichen Standboxen Saxo 30 von System Audio, dass eine losgelöste und raumfüllende Wiedergabe auch ohne Surround-Sound möglich ist. Einfache Bedienung und hochwertige Verarbeitung tragen das Ihre dazu bei, dass diese im Set besonders preiswerte Kombination (2000 Franken anstatt 2290 Franken) aus CD-Receiver und Lautsprecher uneingeschränkt empfohlen werden kann. :)

STECKBRIEF

Hersteller	NAD
Modell	Viso Three
Preis bei Test	1190 Franken
Info www.	dynavox.ch

AUSSTATTUNG

Abmessungen (B x H x T)	43,5 x 11,5 x 37 cm
Ausgangsleistung	2 x 50 Watt (8 Ohm)
Eingänge	2x Line, USB, iPod-Dock
Audioausgänge	Kopfhörer, Rec Out
Tuner	RDS-UKW/MW, 30 Senderspeicher
Wiedergabe	CD-R/-RW, MP3, WMA
Ausführung	Aluminium schwarz eloxiert/Chrom
Besonderheiten	iPod-Dockingstation im Lieferumfang, optionales DAB/DAB+-Modul (300 Franken)

TESTERGEBNISSE

Klang	★★★★☆
Handling	★★★★☆
Verarbeitung	★★★★☆
Urteil	sehr gut